

Die Sendung der Christen in der Welt nach John Henry Newman

Von Hermann Geißler FSO, Rom¹

Zusammenfassung

Was ist die Sendung der Christen in der Welt? Was unterscheidet sie von anderen Menschen? Ausgehend von einigen Predigten John Henry Newmans zeigt dieser Beitrag, dass die Christen berufen sind, in ihren weltlichen Aufgaben Gott zu verherrlichen, ihr Denken und Glauben nicht dem Geist der Welt anzupassen und ihr Herz auf den Himmel, auf Jesus Christus, ausgerichtet zu halten, der sie schon jetzt mit bleibender Freude erfüllen möchte. Diese christlichen Kennzeichen sind in unserer diesseitsversessenen Zeit von großer Aktualität.

Der selige John Henry Newman (1801–1890) war zutiefst von der Licht bringenden Kraft des Glaubens an Jesus Christus überzeugt. Er wusste um die eindrucksvollen Entwicklungen seines Jahrhunderts, er hatte ein waches Auge für den Fortschritt in der Gesellschaft, er nutzte die Mittel dieser Welt. Zugleich rief er die Gläubigen immer wieder dazu auf, sich nicht vom Geist der Welt anstecken zu lassen. »In der Welt«, aber »nicht von der Welt« lebend, sollten sie Christus, ihrem Herrn und Meister, nachfolgen (vgl. Joh 17,14–16). In vielen Predigten legte Newman den Christgläubigen dar, worin ihre spezifische Sendung in der Welt besteht, welche Versuchungen sie zu überwinden haben und welche geistlichen Hilfen ihnen geschenkt sind. In den folgenden Überlegungen greifen wir auf drei Predigten aus der anglikanischen Zeit Newmans zurück, die nichts von ihrer Tiefe und Aktualität verloren haben und auch uns Christen des 21. Jahrhunderts Orientierung und Wegweisung bieten.

1. In der Welt

Am 1. November 1836 hielt Newman eine Predigt über die »Verherrlichung Gottes im weltlichen Beruf«². In dieser Ansprache geht er davon aus, dass die meisten Christen einen weltlichen Beruf ausüben und die Sendung haben, Gott zu verherrlichen, »nicht *außerhalb* des Berufes, sondern *in ihm und mit seiner Hilfe*«³.

Nach Newman gilt es, bei der Erfüllung dieser Sendung zwei Gefahren im Auge zu behalten: Die eine besteht darin, den eigenen Beruf aus bloß weltlichem Geist zu lieben und in der Welt aufzugehen. Newman ist der Überzeugung, dass diese Haltung

¹ Direktor des Internationalen Zentrums der Newman-Freunde in Rom und Abteilungsleiter an der Kongregation für die Glaubenslehre. Adresse: centro.newman@newmanfriendsinternational.org, Via Aurelia 257, I-0165 Roma.

² John Henry Newman, Predigten. Gesamtausgabe, Band VIII, Stuttgart 1956, 157–174.

³ Ebd., 161.